



PILKINGTON

A member of NSG Group

Pilkington **Optilam™**



Verschiedenste bauliche Anforderungen an die Verkehrs- und Arbeitssicherheit, den Objekt- und Personenschutz sowie den Schallschutz können durch eine breite Auswahl an Glasstypen mit Pilkington **Optilam**[™] erfüllt werden.

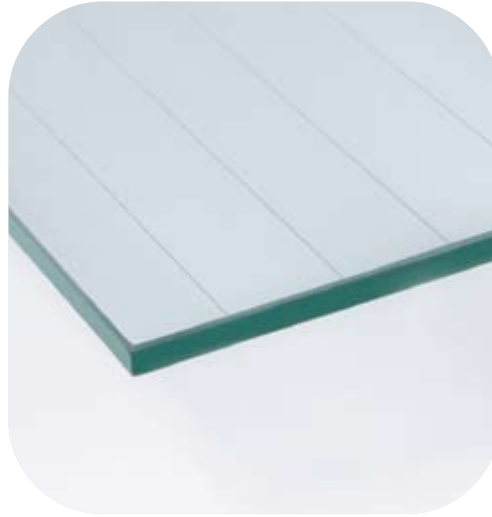
Sicherheit nach Vorschrift und Stand der Technik

Neben den vorgeschriebenen Einsatzbereichen von Verbund-Sicherheitsgläsern gibt es eine ganze Reihe von Glasanwendungen, bei denen zusätzlicher Schutz in den Aufbau von Funktionsgläsern integriert werden sollte. Hier kann es sich um Personen- und Objektschutz, aber auch um Schallschutz und Arbeitssicherheit handeln. Solche individuellen Anforderungen lassen sich durch die unterschiedlichen Pilkington **Optilam**[™]-Glasstypen variabel erfüllen.

Bei Pilkington **Optilam**[™]-Verbund-Sicherheitsgläsern handelt es sich um schichtweise aufgebaute Gläser, bei denen jeweils zwei Glastafeln mit innenliegender hochreißfester Folie zu einem Schichtpaket verbunden sind. Im Falle eines Glasbruchs sorgen diese Folien durch ihre splitterbindende Wirkung für eine verringerte Verletzungsgefahr und erschweren den vorsätzlichen Durchbruch. Glasstypen unterschiedlicher Dicken und Widerstandsklassen können als einschalige Gläser für den Innenausbau eingesetzt und auch problemlos zu Isoliergläsertypen für die Fassade weiterverarbeitet werden.



Im Falle eines Glasbruchs sorgen die hochreißfesten Folien durch ihre splitterbindende Wirkung für eine verringerte Verletzungsgefahr und erschweren den vorsätzlichen Durchbruch.



– Bild links –
Bei Pilkington **Optilam**[™] sind zahlreiche Funktionsglas-Verbindungen geprüft und haben sich in der baulichen Praxis bewährt.

– Bild rechts –
Als optische Variante kann Pilkington **Optilam**[™] auch mit einem Stahlfaden ausgestattet werden.

Verbindungen von Sicherheit, Energiemanagement und Ästhetik

Gestalterische Variationsmöglichkeiten bestehen bei Pilkington **Optilam**[™] durch eine Auswahl an speziellen Ausführungen. So zeichnet sich das Produkt Pilkington **Optilam**[™] N aufgrund der Verwendung des eisenoxidarmen Weißglases Pilkington **Optiwhite**[™] durch eine besonders hohe Transparenz aus. Als optische Variante kann Pilkington **Optilam**[™] auch mit einem Stahlfaden ausgestattet werden. Der in einem Abstand von 30 mm im Verbund eingelassene Stahlfaden ist aus poliertem Edelstahl und dient als gestalterisches Element. Er erleichtert die Erkennbarkeit von Glas, beispielsweise in Türfüllungen, Abtrennungen oder Fenstern. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, durch die Verwendung einer weißen Mattfolie eine Sichtschutzfunktion in den Scheibenaufbau zu integrieren.

Die Kombinationen mit einem Verbund-Sicherheitsglas können funktional und ästhetisch variiert werden. Bei Isoliergläsern für die Fassade ist zu meist eine Verbindung mit Gläsern gefragt, die einen Beitrag zum Energiemanagement leisten. Hier stehen die Pilkington Wärmedämmgläser mit den Produkten Pilkington **K Glass**[™], Pilkington **Optitherm**[™] sowie die Sonnenschutzgläser Pilkington **Suncool**[™] HP zur Verfügung. Bei diesen Funktionsglas-Kombinationen ist die Wärme- bzw. Sonnenschutz-Beschichtung auf der Außenseite des Sicherheitsglasverbundes angeordnet, so dass eine Weiterverarbeitung zu Isolierglas unbedingt erfolgen muss.

Mit Pilkington **Optilam**[™] steht dem Verarbeiter ein breites Angebot an hochwertigen Verbund-Sicherheitsgläsern zur Verfügung.





Mit dem CE-Kennzeichen bestätigt der Hersteller, dass die Produkte gemäß den harmonisierten europäischen Normen gefertigt wurden.

Das CE-Kennzeichen für jedes Produkt, inklusive technischer Daten, ist im Internet unter www.pilkington.com/CE hinterlegt.



PILKINGTON

Pilkington Deutschland AG

Hegestraße 45966 Gladbeck

Info Line +49 (0) 180 30 20 100 Telefax +49 (0) 201 89 12 43 33

E-Mail info@pilkington.de

www.pilkington.com